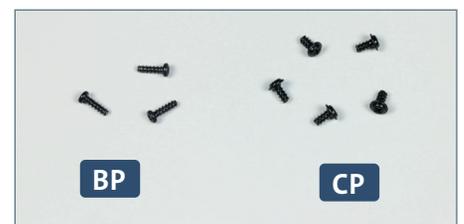
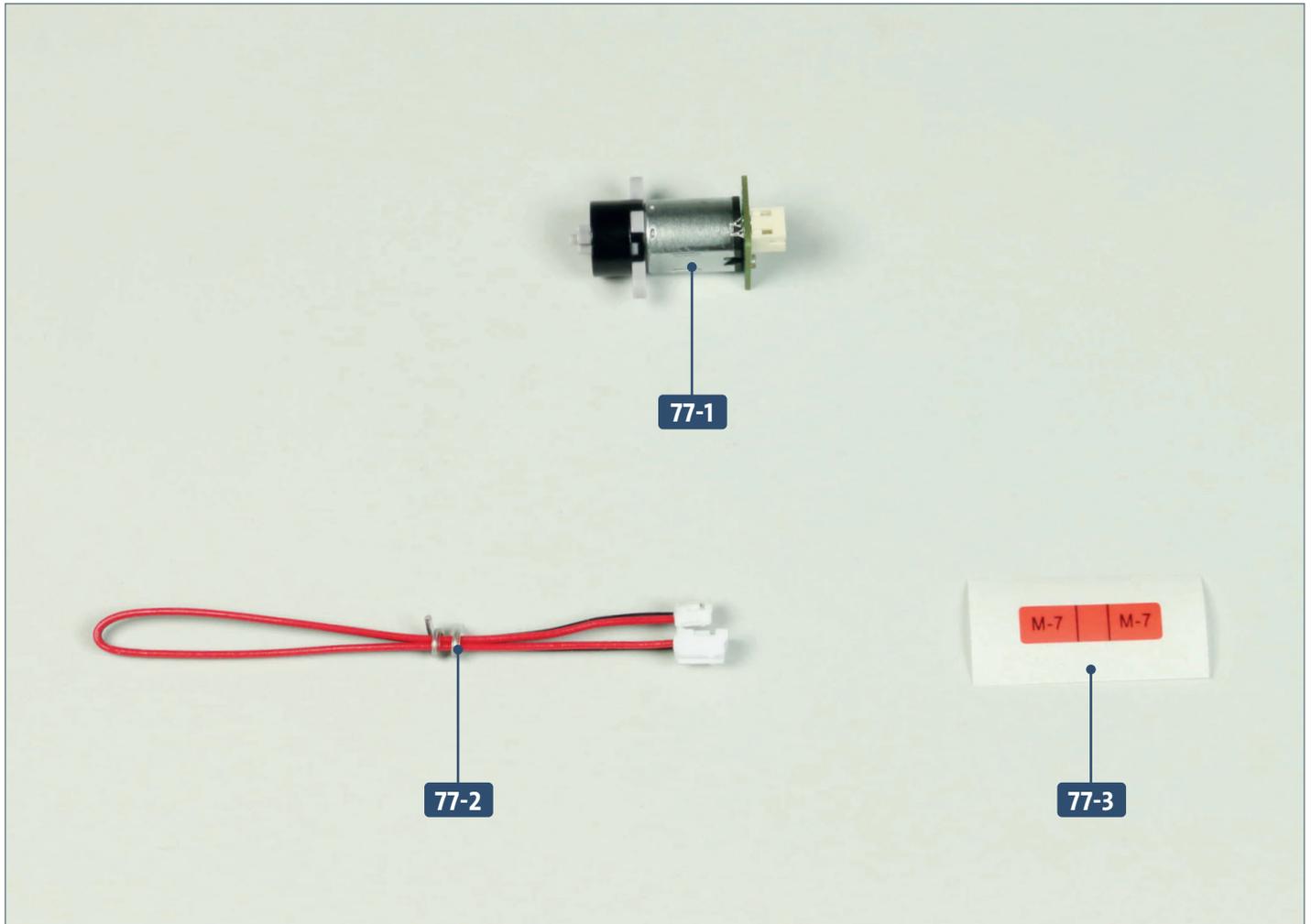




Ein weiterer Motor

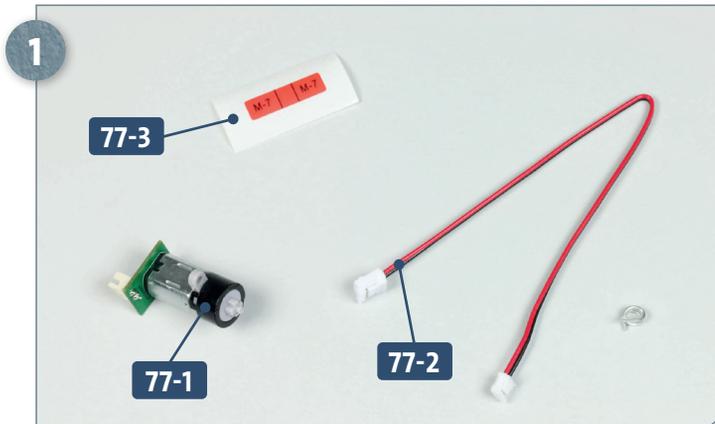
Der zweite Motor für das Luftzielrohr wird mit einem Kabel verbunden und an der Führung des Luftzielsehrohrs befestigt. Die Sehrohr-Baugruppe wird an der Rumpfstruktur angebracht.



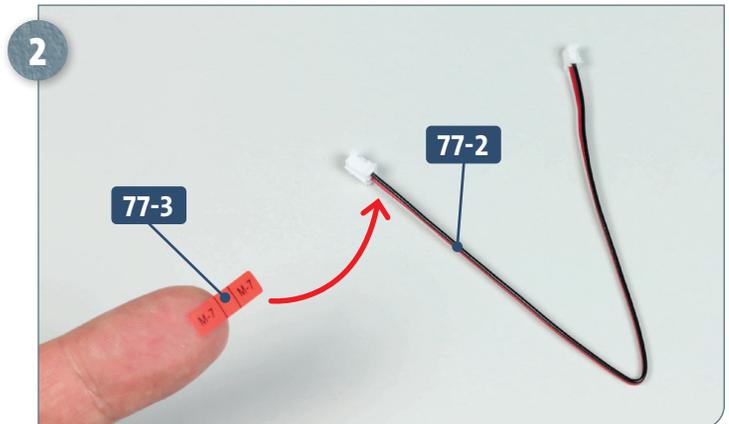
Ihre Bauteile im Überblick		
Teilenummer	Name	Material
77-1	Motor	–
77-2	Kabel	–
77-3	Kabelmarkierung	–

Schrauben		
Typ	Anzahl	Abmessungen
BP	2 + 1	1,7 x 6 mm
CP	4 + 1	2,0 x 4 mm

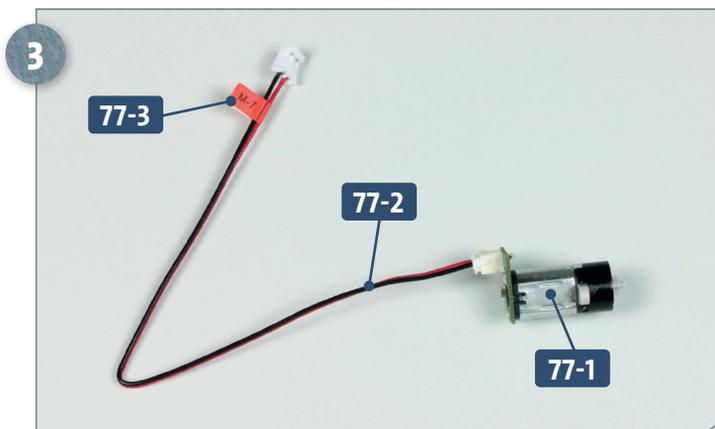
SCHRITT 1 → Anbringen des Motors und Endmontage des Luftzielsehrohrs



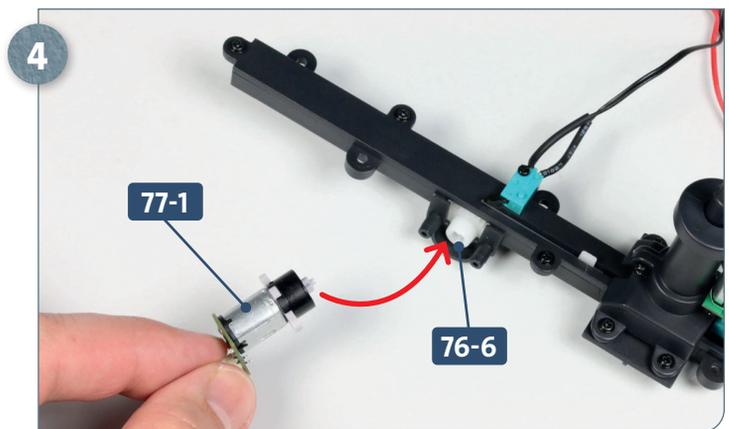
Legen Sie den Motor **77-1** und die Kabelmarkierung **77-3** bereit. Nehmen Sie das Kabel **77-2** und entfernen Sie den Draht, wie es das Foto zeigt.



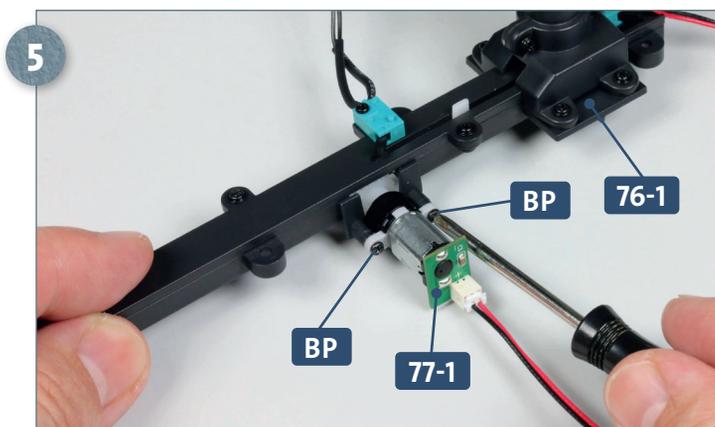
Lösen Sie die Kabelmarkierung **77-3** mit dem Aufdruck „M-7“ von der Trägerfolie und kleben Sie sie am Kabel **77-2** fest, etwa 8 mm von einem Stecker-Ende entfernt.



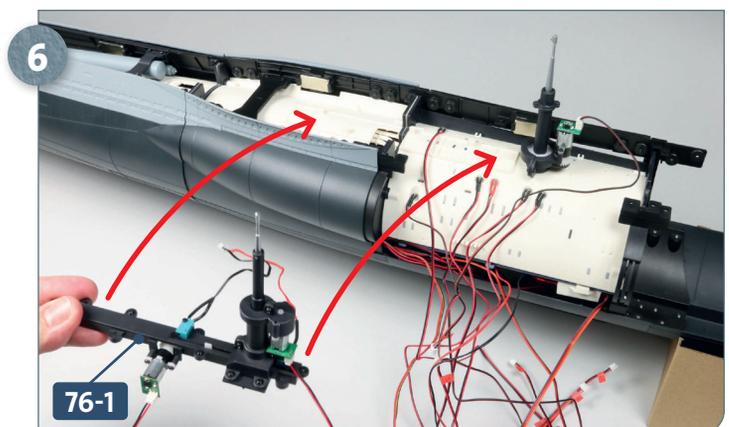
Die Kabelmarkierung **77-3** ist an einem Ende des Kabels **77-2** befestigt. Den Stecker am anderen Ende des Kabels verbinden Sie mit dem Port, der sich an der Platine des Motors **77-1** befindet, wie es das Foto zeigt.



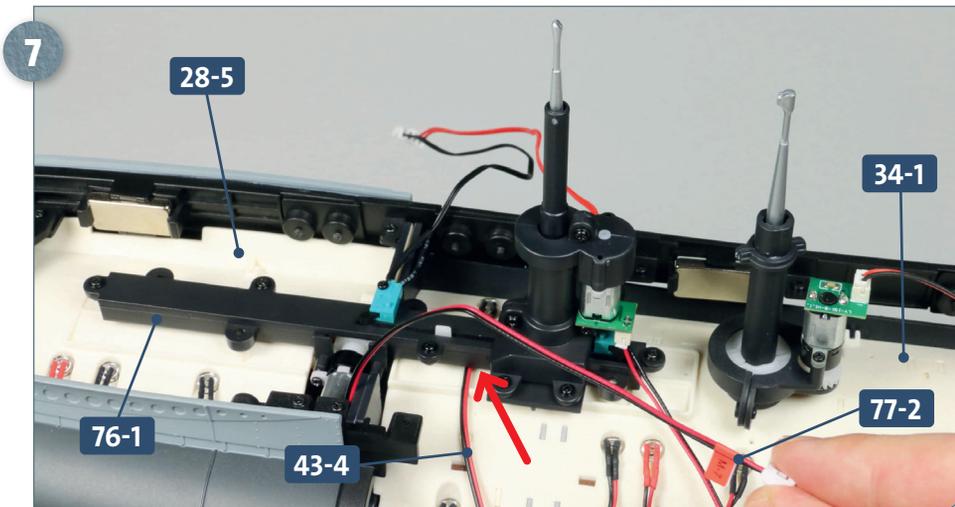
Legen Sie die Luftzielsehrohr-Baugruppe auf Ihre Arbeitsplatte. Führen Sie die Nabe des Motors **77-1** zur Aufnahme des Zahnrads **76-6**, wie es der Pfeil andeutet.



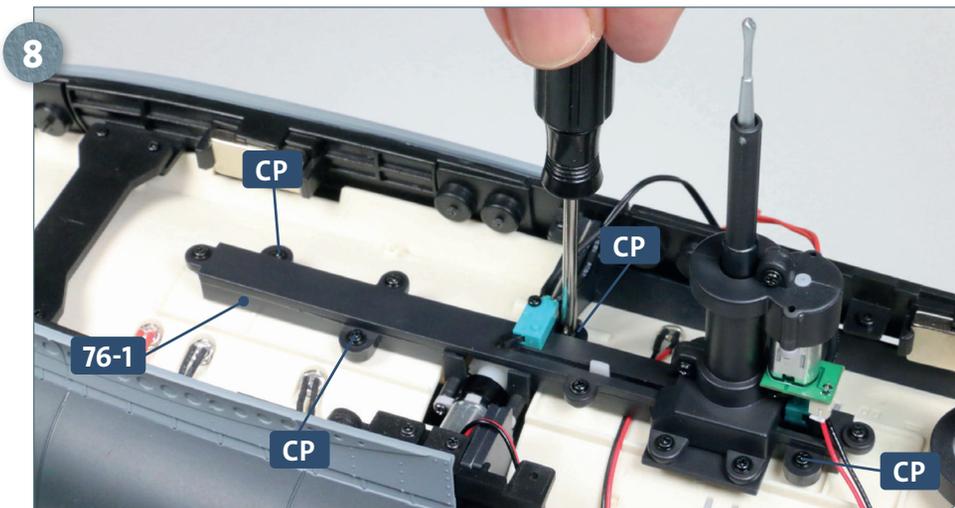
Befestigen Sie den Motor **77-1** mit zwei Schrauben **BP** am Unterteil der Führung **76-1**.



Stellen Sie Ihr Modell auf Ihre Arbeitsplatte. Führen Sie die Luftzielsehrohr-Baugruppe zu den Decken der zweiten und dritten Sektion, wie es die Pfeile andeuten.

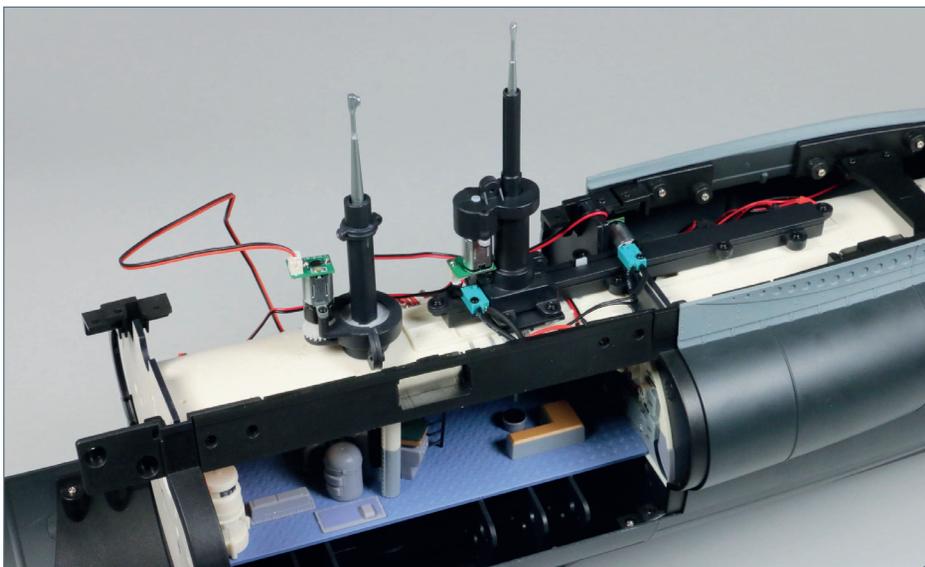


Das Unterteil der Führung der Luftzielsehrohr-Baugruppe **76-1** ist korrekt auf den Decken der zweiten und der dritten Sektion, **28-5** und **34-1** platziert. Achten Sie darauf, dass die Kabel **43-4** (Pfeil) und **77-2** so geführt sind, wie abgebildet!



Befestigen Sie die Führung **76-1** mit insgesamt vier Schrauben **CP** an den Decken der zweiten und dritten Sektion.

DAS BAUERGBNIS



Die Luftzielsehrohr-Baugruppe hat ihren zweiten Motor erhalten und ist an der Rumpfstuktur angebracht.